

<b>BESCHLUSSVORLAGE</b>  <b>V0258/19</b> öffentlich	Referat	Referat VI
	Amt	Hochbauamt
	Kostenstelle (UA)	6010
	Amtsleiter/in	Herr Wolfgang Pröbstle
	Telefon	3 05-21 60
	Telefax	3 05-21 66
E-Mail	hochbauamt@ingolstadt.de	
Datum	20.03.2019	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Ausschuss für Stadtentwicklung, Ökologie, Digitalisierung und Wirtschaftsförderung	26.03.2019	Vorberatung	
Kultur- und Schulausschuss	03.04.2019	Vorberatung	
Finanz- und Personalausschuss	04.04.2019	Vorberatung	
Stadtrat	11.04.2019	Entscheidung	

**Beratungsgegenstand**

Neuerrichtung eines Allwetterplatzes auf der Grünfläche des nordwestlichen Zuganges der GS Auf der Schanz

- 1 ergänzende Projektgenehmigung  
(Referenten: Herr Ring, Herr Engert)

**Antrag:**

1. Für die Neuerrichtung eines Allwetterplatzes auf der Grünfläche des nordwestlichen Zuganges der GS Auf der Schanz wird eine 1. ergänzende Projektgenehmigung erteilt.
2. Die Gesamtkosten gemäß der Projektgenehmigung in Höhe von 420.000 Euro werden um zusätzliche Kosten in Höhe von 245.000 € ergänzt und genehmigt. Summe nun: 665.000 €. Die erforderlichen Mittel werden auf der Haushaltsstelle 215000.940110.13 bereitgestellt.

Im Auftrag

gez.

Walter Hoferer  
Vertreter des Referenten

gez.

Gabriel Engert  
Berufsmäßiger Stadtrat

## Finanzielle Auswirkungen:

**Entstehen Kosten:**  ja  nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben 638.011,61 €	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input checked="" type="checkbox"/> im VMH bei HSt: 215000.940110.13 HAR aus 2018	Euro:  140.000 245.209,61
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe) FAG ca. 125.000 €	<input checked="" type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: 900000.041000  von HSt:	Euro:  252.802,00
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt:  <input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von _____ Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von _____ Euro müssen zum Haushalt 20 _____ wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Von den Gesamtkosten in Höhe von 665.000 € wurden bereits 26.988,39 € im Jahr 2018 verausgabt.

## Bürgerbeteiligung:

**Wird eine Bürgerbeteiligung durchgeführt:**  ja  nein

## Kurzvortrag:

### 1. Beschlusslage

Vorprojektgenehmigung  
V0343/15 StR vom 16.06.2015

Projektgenehmigung  
V0508/18 StR vom 26.07.2018

## 2. Sachlage

Die Gewerke Garten- und Landschaftsbau sowie Kanalarbeiten wurden ausgeschrieben und submissioniert. Die rechnerisch geprüften Ergebnisse für beide Ausschreibungen liegen deutlich über dem genehmigten Budget der Projektgenehmigung. Die Preise im Bereich des Landschaftsbaus sind stärker angestiegen als vorhersehbar war, dies dürfte an der sehr guten derzeitigen Auslastung der Firmen liegen.

## 3. Kosten

	<b>Begründung</b>	<b>Mehrkosten</b>
Kanalarbeiten	Auf Grund des Baupreisindex und der allgemein sehr guten Auslastung der Firmen sind nur zwei Angebote eingegangen. Das günstigste Angebot liegt dabei um 105.000 € über den berechneten Kosten. Es ist zu erwarten, dass bei einer Neuausschreibung kein wirtschaftlicheres Ergebnis erzielt werden kann.	105.000 €
Garten-/Landschaftsbau	Auf Grund des Baupreisindex und der allgemein sehr guten Auslastung der Firmen ist nur ein Angebot eingegangen. Das Angebot liegt um 140.000 € über den berechneten Kosten. Es ist zu erwarten, dass bei einer Neuausschreibung kein wirtschaftlicheres Ergebnis erzielt werden kann.	140.000 €
	<b>Summe Mehrkosten</b>	<b>245.000 €</b>

**Gesamt-Kostenprognose am 18.03.2019**

**665.000 Euro**

Die Kosten wurden vom externen Projektsteuerer geprüft und bestätigt.

## 4. Alternative

Alternativ besteht die Möglichkeit, die Ausschreibung im Jahr 2020 zu wiederholen, um gegebenenfalls im nächsten Jahr ein besseres Ausschreibungsergebnis erzielen zu können.

Die Verwaltung empfiehlt jedoch, die Arbeiten jetzt ausführen zu lassen, um die Maßnahme abschließen zu können. Die Wahrscheinlichkeit im kommenden Jahr ein wirtschaftlicheres Ausschreibungsergebnis zu erzielen, wird als gering eingeschätzt.

## 5. Zeitplan

Geplanter Baubeginn: Quartal 2 / 2019  
Geplante Fertigstellung: Quartal 3 / 2019